



Medienmitteilung

Morges, 2. September 2014

HALBJAHRESERGEBNISSE 2014 DER GRUPPE ROMANDE ENERGIE

Positive Zahlen trotz eines Gewinnrückgangs

Per 30. Juni 2014 wies Romande Energie einen stabilen Umsatz in Höhe von CHF 286 Millionen und einen deutlichen Anstieg des Bruttobetriebsgewinns um 15% auf CHF 142 Millionen aus. Diese sehr positiven Betriebsergebnisse kommen in einem deutlichen Anstieg des EBITDA (+31%) und des EBIT (+55%) zum Ausdruck. Parallel dazu verringerte sich der Reingewinn um 16%, was auf die Abnahme des Anteils am Ergebnis der assoziierten Gesellschaften in Kombination mit einem Rückgang des Finanzergebnisses zurückzuführen ist.

Die Gruppe Romande Energie hat das erste Halbjahr 2014 mit einem Umsatz von CHF 286 Millionen abgeschlossen, der damit im Vergleich zum entsprechenden Wert vom 30. Juni 2013 stabil geblieben ist. Das milde Wetter in den ersten Monaten dieses Jahres hatte eine Abnahme des Verkaufs von Elektrizität zur Folge. Die damit verbundene Auswirkung auf den Umsatz wurde durch eine Zunahme bei anderen Produkten kompensiert.

Bruttomarge in Höhe von 50% des Umsatzes

Der Bruttobetriebsgewinn stieg um CHF 18 Millionen auf CHF 142 Millionen und entsprach damit 50% des Umsatzes. Diese Entwicklung ist auf einen deutlichen Rückgang des Aufwands für die Strombeschaffung auf dem Markt zurückzuführen, mit der die Abnahme der Eigenproduktion der Gruppe (-22%) kompensiert wurde. Die Eigenproduktion beruht im Wesentlichen auf Wasserkraft und wurde während der ersten Monate des Jahres durch die geringen Niederschläge beeinträchtigt. Die tieferen Strombeschaffungskosten der Gruppe sind der Grund für die starke Zunahme des EBITDA auf CHF 75 Millionen (+31%) und des EBIT auf CHF 49 Millionen (+55%).

Der Rückgang des Anteils am Ergebnis der assoziierten Gesellschaften und des Finanzergebnisses fiel jedoch insgesamt höher aus als die positive Entwicklung der Aktivitäten der Gruppe. So belief sich der Reingewinn am 30. Juni 2014 auf CHF 45 Millionen, was im Vergleich mit dem Vorjahr einer Abnahme um 16% entspricht.

Im Übrigen haben die Anstrengungen, die Romande Energie zur Senkung der Kosten und zur Optimierung seiner betrieblichen Tätigkeit unternommen hat, weiterhin positive Auswirkungen: Die Betriebskosten blieben mit CHF 67 Millionen praktisch stabil (+1%).

Das Eigenkapital der Gruppe blieb mit knapp CHF 2 Milliarden ebenfalls stabil.

Aussichten

Ungeachtet der Ungewissheit, die nach wie vor auf dem Energiesektor lastet, setzt die Gruppe Romande Energie die verschiedenen Stossrichtungen ihrer Strategie in die Praxis um.

Die Gruppe führt ihre Vorbereitungsarbeiten im Hinblick auf die Markttöffnung weiter, indem sie die Qualität ihrer Dienstleistungen weiter erhöht und ihre Angebote diversifiziert. Diese sind darauf ausgerichtet, die Kunden im Umfeld der Energiewende zu begleiten. Dies erfolgt insbesondere mit neuen spezialisierten Dienstleistungen (Gebäudeenergien, Beleuchtungssysteme, Beratung und thermische Systeme), die seit dem 1. Januar 2014 vom neuen Geschäftsbereich Energiedienstleistungen angeboten werden, sowie mit Hilfe von Synergien, die in Zusammenarbeit mit Alpiq InTec und Holdigaz entwickelt werden.

Mit einer Eigenkapitalquote von 81% am 30. Juni 2014 – gegenüber 80% ein Jahr zuvor – verfügt Romande Energie über eine beträchtliche finanzielle Flexibilität, dank der sein Kraftwerkpark ausgebaut werden kann. Die Gruppe entwickelt in der Schweiz zahlreiche Projekte in den Bereichen Wasserkraft, Solarenergie, Windenergie,

Biomasse und Geothermie und plant gleichzeitig den Erwerb von Wasserkraftwerken und Windkraftanlagen in Frankreich und Deutschland.

Ausserdem führt die Gruppe ihre Anstrengungen weiter, mit denen die Effizienz ihrer Prozesse und Infrastrukturen und die Qualität ihrer Leistungen weiter verbessert werden sollen. Dies kommt insbesondere dadurch zum Ausdruck, dass der Anteil des Strompreises, der mit der Nutzung des regionalen Elektrizitätsnetzes zusammenhängt, 2015 erneut gesenkt werden kann.

Kennzahlen Gruppe Romande Energie			
	Halbjahr 2014/1	Halbjahr 2013/1	Veränderung in %
Über das Netz der Gruppe vertriebene Energie (GWh)	1'424	1'492	-4.5%
Abgesetzte Energie (GWh)	1'645	1'646	-0.1%
Nettoumsatz (CHF 000)	285'799	284'860	+0.3%
Bruttobetriebsgewinn (CHF 000)	141'977	123'494	+15.0%
Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) (CHF 000)	75'089	57'186	+31.3%
Abschreibungen (CHF 000)	-26'509	-25'866	+2.5%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) (CHF 000)	48'580	31'320	+55.1%
Anteil am Nettoergebnis der assoziierten Gesellschaften (CHF 000)	4'195	16'804	-75%
Reingewinn der Gruppe (CHF 000)	45'016	53'487	-15.8%

Der Halbjahresbericht der Gruppe Romande Energie Holding SA ist auf der Webseite von Romande Energie verfügbar:

- auf Französisch: [rapport semestriel juin 2014](#)

- auf Englisch: [Interim Report 30 June 2014](#)

Ausserdem kann der Halbjahresbericht auch am Hauptsitz von Romande Energie in Morges bestellt werden: Tel. 021/802 91 11 oder per E-Mail über info@romande-energie.ch

Hinweise an die Redaktion

Gemäss den Ad-hoc-Publizitätsregeln im Kotierungsreglement der Schweizer Börse (SIX) wird diese Mitteilung ausserhalb der Börsenöffnungszeiten versandt.

Am **Dienstag, 2. September**, beantworten Pierre-Alain Urech, CEO, und Denis Matthey, CFO, **von 9 bis 11 Uhr** die Fragen von Analysten, Investoren und Medienschaffenden.

Kontakt für Finanzanalysten und Investoren: 021 802 97 00

Kontakt für Medienschaffende: 021 802 95 67

Kontaktperson

Karin Devalte
Leiterin Kommunikation

Festnetz: 021 802 95 67

Mobile: 079 386 47 67

E-Mail: karin.devalte@romande-energie.ch

Die Gruppe Romande Energie in Kürze

Die Gruppe Romande Energie ist der bedeutendste Stromlieferant der Westschweiz. Über ihre Gesellschaft Romande Energie Commerce deckt sie den Strombedarf von über 300'000 Endkunden in knapp 300 Gemeinden der Kantone Waadt, Wallis, Freiburg und Genf. Zu ihren Kernaktivitäten zählen die **Erzeugung**, die **Verteilung** und die **Vermarktung** von Energie und die **Energiedienstleistungen**.

Die Gruppe hat die folgenden Prioritäten : Dialog mit den Kunden, um ihnen qualitativ hochwertige Leistungen anzubieten, die ihren Erwartungen entsprechen; Gewährleistung einer zuverlässigen, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Energieversorgung; Entwicklung der Stromeigenproduktion, in erster Linie durch Investitionen in die erneuerbaren Energien; Förderung von innovativen Lösungen im Bereich der Energieeffizienz.

Die von Romande Energie verfolgte Politik zur Wahrnehmung ihrer Corporate Social Responsibility ist die Leitlinie für alle Aktivitäten der Gruppe.

Weitere Informationen zur Gruppe Romande Energie unter www.romande-energie.ch